



Pleitegeier - Kinderarmut

Das Jugendamt Nürnberg entwickelt ein Dialogverfahren, um mit Kindern das Thema Kinderarmut im Stadtteil Gostenhof zu bearbeiten. Fachkräfte der Kindertagesstätte Siehlstrasse werden mit den dort betreuten Kindern das Thema behutsam beleuchten. Kinderarmut ist ein unangenehmes Thema für alle Beteiligte. So werden mit den Kindern zunächst keine biographischen, sondern fiktive Szenarien skizziert. Parallel dazu werden die Protagonisten beobachtet, wie sie auf das erarbeitete Geschichtsmaterial reagieren. Ob sich manche der Kinder aus den geschützten Rollen wagen und über eigene Erlebnisse berichten wird sich zeigen.

Weitere Informationen unter 0911/312754 - Frau Pollenta - Kindertagesstätte Siehlstrasse

Ice Breaker - Depression im Jugendalter

In den letzten Jahren haben landesweite Kampagnen dazu geführt, dass immer mehr Menschen mit schweren Depressionen professionelle Hilfe aufsuchen. Im Bereich der Depression im Jugendalter fehlt es bislang jedoch noch an Strategien, um Jugendliche ihrem Alter gerecht zu sensibilisieren. Immerhin gehört es zur Entwicklung von Jugendlichen dazu, Phasen der Traurigkeit oder Sinnkrisen zu durchleben, so dass die Abgrenzung zwischen entwicklungsbedingter Schwermut und Depression schwer fällt. Mit „Ice Breaker“ startet der Nürnberger Verein der Angehörigen psychisch Kranker ein entsprechendes Pilotprojekt. In Kooperation mit der Adam-Kraft Realschule wird mit Hilfe eines Theaterstücks beleuchtet, ab wann intensive Empfindungen die eigene Zukunft gefährden können. *Weitere Informationen unter 09131/49334 - Willy Van Driessche - Verein der Angehörigen psychisch Kranker*

Der schwarze Peter - Demokratie und Toleranz

In diesem Jahr startet der Caritasverband für das Erzbistum Berlin in Greifswald ein Theaterprojekt für Demokratie und Toleranz. Bis Juni 2009 wird das Theaterstück „Der Schwarze Peter“ mit Jugendlichen von 13 -17 Jahren in zehn Städten Vorpommerns und Brandenburgs einstudiert und öffentlich aufgeführt. In jeweils fünf Tagen werden sich junge Menschen mit Rechtsextremismus beschäftigen und Wege zum gegenseitigen Verstehen suchen. Der Caritasverband möchte aktiv zur Demokratiebildung von Jugendlichen beitragen. Durch die Kooperation mit den demokratischen Akteuren in der Vor- und Nachbereitung der Projekte sollen auch die demokratischen Netzwerke in Vorpommern und Brandenburg gestärkt werden. Das Theaterprojekt will neue Ideen für ein verständnisvolles Zusammenleben entwickeln und Bürger, Initiativen und Unternehmen, die sich für die Demokratieentwicklung stark machen wollen, zusammenführen. Ab Januar 2009 sind auch theaterpädagogische Schulungswochenenden für Lehrer und Sozialarbeiter geplant. Hierbei wird die Methodik vermittelt, die Pädagogen in die Lage versetzt, selbstständig eigene Projekte in Schulen und Jugendclubs durchzuführen.

Weitere Informationen unter 03834/7983107 - Katja Mattukat - Caritas Verband

acht.acht. - Rechtsradikalismus

Zeitgleich startet der BDKJ in Nordbayern eine Kampagne gegen Rechtsradikalismus. Somit setzt die katholische Kirche in gleich drei Bundesländern ein klares Zeichen gegen Rechtsextremismus. Bayern stand in den letzten Jahren verstärkt im Visier Rechtsextremer. Selbst die Polizei ist, wie ein Vorfall in Passau zeigt, Angriffen von Rechts ausgesetzt. Der BDKJ wirbt für mehr demokratische Jugendarbeit in ländlichen Regionen. In der abgelaufenen Legislaturperiode hatte die Staatsregierung Kürzungen in der Jugendarbeit vorgenommen. Jugendliche benötigen allerdings demokratische Spielräume, so der BDKJ. Die Kampagne richtet sich also nicht nur an Jugendliche und ihre Eltern, sondern auch an politische Mandatsträger. In 15 ländlichen Bezirken Oberfrankens wird das Theaterstück acht.acht. zu sehen sein.

Weitere Informationen unter 09131/21364 - Michael Albrecht - BDKJ in der Erzdiözese Bamberg

Playback Generationen - Ein Dialog zwischen Jung und Alt

Muggenhof ist ein Stadtteil mit Geschichte. Die Playbackgruppe aus Muggenhof wird nach einer erfolgreichen ersten Phase Qualitäten aus der Arbeits- und Freizeitwelt des Stadtteils in Szene

setzen. Am ersten Mai werden die erarbeiteten Geschichten der Öffentlichkeit präsentiert. Diese Projektphase wird von einem Filmteam begleitet.

Weitere Informationen unter 0911/3659855 - Jean-Francois Drozak - Kunstdünger, die Agentur für Kulturdesign

Unter die Haut - Aidsprävention

Die Aidsberatung Mittelfranken erhält für ihr Engagement in der Aidsprävention gleich zwei Anerkennungen. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung gab der Theaterproduktion „Unter die Haut“ das Gütesiegel „Besonders Nachahmenswert“. Die Theaterproduktion hebt sich von anderen Aidspräventionsstücken durch die besondere Nähe zum Publikum und durch das konsequente Bemühen um Nachhaltigkeit ab. Das bayerische Gesundheitsministerium verlieh daraufhin dem Projekt den Präventionspreis.

Weitere Informationen unter 0911/322500 - Ulrich Haas - Aidsberatung Mittelfranken

Tube - Flaterate trinken

Ist Flatrate Gruppenzwang oder der kollektive Wunsch einer Generation nach Grenzerfahrung? Die staatliche Realschule in Zirndorf entwickelt in einer Pilotphase das Planspiel Tube. Die Etappen eines Massenbetrinkens werden mittels theaterpädagogischer Methoden verlangsamt dargestellt. Klassenweise werden Jugendliche durch eine Art Tunnel geschleust und betrachten einen Flatrate-Prozess. Jeder hat dann die Möglichkeit selbst zu entscheiden, wann er aus einem Gruppenbesäufnis aussteigen würde.

Weitere Informationen unter 0911/960760 - Josef Nisster - Realschule Zirndorf



Das deutsche Theater für Anfänger - Deutsch als Zweitsprache

Es ist für viele Jugendliche eine Herausforderung, Deutsch als Zweitsprache zu erlernen. Gerade Jugendliche die zweisprachig aufwachsen brauchen darin Unterstützung. Die Johann Daniel Preißler Schule hat darin Erfahrung. Hier ist der Anteil an SchülerInnen mit Migrationshintergrund sehr hoch. Das deutsche Theater für Anfänger ist ein ermutigendes Pilotprojekt. SchülerInnen mit Migrationshintergrund entwickeln einen szenischen Deutschkurs. Im Publikum sitzen bald Gleichgesinnte, die auf verspielte Art und Weise die Deutsche Sprache erleben werden. Das Begleitmaterial zum Theaterstück erlaubt es Lehrkräften, den Deutschunterricht spannend zu gestalten.

Weitere Informationen unter 0911/9296470 - Muhittin Arslan - Johann Daniel Preissler Schule

Jean-Francois Drozak

Kunstdünger - die Agentur für Kulturdesign



Wer kennt die Banane nicht, die auf oder in der Nähe bedeutender Kunst- oder kultureller Einrichtungen und Objekten leuchtet? Kunstdünger hat eine Alternative kreiert. Der Salatkopf steht für Ideen und Projekte auf die wir vor kurzem aufmerksam geworden sind und/oder uns besonders interessieren.

Sollten Sie den Quartalspedro nicht mehr erhalten wollen, bitten wir Sie uns per E-Mail kurz zu benachrichtigen.

www.kunstduenger-nuernberg.de